



**A N T R A G**  
**zur Hauptversammlung vom 11. bis 13. Oktober 2007 in Halle**

Antragsteller: Dr. Klotz, Dr. Gassenmeier

---

Landesverband: Bayern

---

Headline: Interessenvertretung – **notwendige Konsequenzen** -

---

Auswirkungen auf den Haushalt  
(unmittelbar erkennbar): keine

---

**Wortlaut des Antrages:**

- 1 Die Hauptversammlung des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte stellt fest, dass
- 2 der FVDZ alleinig als Interessensvertretung der freiberuflich in eigener Praxis tätigen
- 3 Zahnärzte tätig ist und tätig sein wird.
- 4
- 5 Die Hauptversammlung des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte verpflichtet aus
- 6 oben genannten Gründen den Bundesvorstand, gegen Hauptamtliche Vorsitzende
- 7 von KZVen, soweit sie Mitglieder des FVDZ sind, gem. § 4 Abs. 4 lit. b) und d) ein
- 8 Ausschlussverfahren einzuleiten.
- 9
- 10 Ein Verbleiben von Hauptamtliche Vorsitzende von KZVen ist den FVDZ – Mitglie-
- 11 dern, die den FVDZ als Interessensvertretung der freiberuflich in eigener Praxis täti-
- 12 gen Zahnärzte verstehen, nicht vermittelbar. Es ist andernfalls mit vermehrten Aus-
- 13 tritten zu rechnen.
- 14
- 15 Ferner ist eine Satzungsänderung vorzubereiten, die es angestellten Zahnärzten nur
- 16 noch ermöglicht, Fördermitglieder des FVDZ ohne aktives und passives Wahlrecht zu
- 17 sein. Diese Einschränkung der Mitgliederrechte sollte selbstverständlich beim Mit-
- 18 gliedsbeitrag dieser Personengruppe Berücksichtigung finden.
- 19

Abstimmung: zurückgezogen